

mehrfach verschärft; in der Regel geschah dies in Abstimmung mit den entsprechenden Grenzwerten der EU. Bei den nun angedachten Verschärfungen ist dies jedoch nicht der Fall. Eine systematische Hinterfragung der Methodik hat ergeben, dass die aktuell verwendete Systematik nicht konsistent ist und in relevanten

Punkten vom Vorgehen in der EU abweicht. Vorschläge in diese Richtung sind weder verhältnismässig noch nachvollziehbar und auch nicht in Einklang mit der europäischen Gesamtentwicklung. Es handelt sich in der aktuellen Form um einen nationalen Alleingang, der strikt abzulehnen ist.

Kontakt

Swiss Plastics
Kurt Röschli
Schachenallee 29C
CH-5000 Aarau
Telefon +41 62 834 00 67
k.roeschli@swiss-plastics.ch
www.swiss-plastics.ch

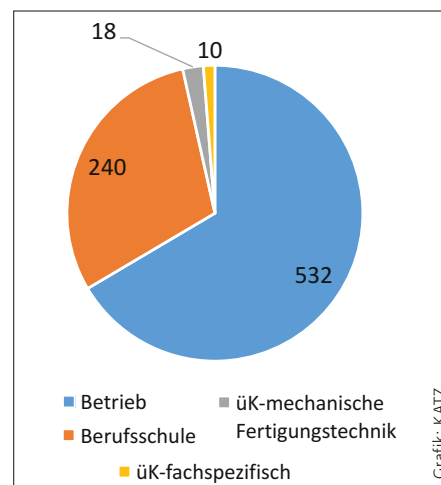
» Swiss Plastics und KATZ – ein eingespieltes Team

Erfolgsmodell überbetriebliche Kurse

Überbetriebliche Kurse (üK) zählen zu einem der langjährigen gemeinsamen Projekte zwischen dem Verband Swiss Plastics und dem Kunststoff-Ausbildungs- und Technologie-Zentrum (KATZ). Swiss Plastics nimmt dabei die Rolle der Organisation der Arbeitswelt (OdA) ein, das KATZ ist als Ausbildungsstätte für die fachliche und didaktische Vermittlung der Fachkompetenz für angehende Kunststofftechnologien und Kunststoffverarbeiter verantwortlich.

» Fabian Meier¹

Das in der Schweiz etablierte duale Berufsbildungssystem wird durch die drei Lernorte Betrieb, Berufsschule und üK getragen. Das Modell hat sich insbesondere auch für die Ausbildung der Kunststofftechnologien und Kunststofftechnologininnen vielfach bewährt. Im Betrieb werden in der Regel jene für die Firma wesentlichen fachspezifischen (Fertigungs-)Kompetenzen vermittelt. Die Berufsfachschulen in Rapperswil und Aarau vermitteln neben der Allgemeinbildung, den Grundlagenfächern, übergeordnetes Fachwissen zu den einzelnen Fachgebieten Spritzgiessen, Extrudieren, Apparatebau und Faserverbund. Zentrale Aufgabe der üK ist gemäss Bildungsplan einerseits die Vertie-



Anzahl Tage je Lernort während der Lehrzeit des Kunststofftechnologen, unter der Annahme: 4-jährige Lehrzeit, ohne MB, BFS: 1,5 d/w, 40 Wochen/a, Fachrichtung Spritzgiessen/Pressen.

fung des Wissens in der gewählten Fachrichtung und andererseits das Kennenlernen weiterer Fachrichtungen. An diesen beiden Punkten knüpft die Ausbildung der angehenden Berufsleute am KATZ an.

Ausbildung am KATZ

Die jetzige, durch die Industrie getragene Struktur der überbetrieblichen Kurse am KATZ, ist ein seit über mehr als 20 Jahren gewachsenes Modell, welches in den letzten Jahren kontinuierlich weiterentwickelt wurde. Modernste Geräte und Anlagen stehen den jungen Berufsleuten zur Verfügung. Ein motiviertes Team von fünf



Bild: KATZ

Der enge Praxisbezug der überbetrieblichen Kurse wird von der Industrie sehr geschätzt.

erfahrenen und fachlich sowie didaktisch qualifizierten Kunststofftechnologien und -technikern verfügt über eine enge Vernetzung zwischen der industriellen Praxis und dem praktischen Unterricht. Dank der Bündelung an einem gemeinsamen Standort erhält die Industrie aktuelles Wissen zu einem guten Preis-Leistungsverhältnis.

Kontakt

KATZ
Schachenallee 29
CH-5000 Aarau
+41 62 836 95 36
info@katz.ch
www.katz.ch